

Gelber Risotto-Hock

Vergangene Woche lud neo – Die sozialliberale Mitte nach Stalden zum Hock mit den Kandidatinnen und Kandidaten der Liste Nr. 2 ein – und aus allen Gemeinden kamen die Wählerinnen und Wähler. Parteipräsident Thomas Anthamatten konnte in der proppenvollen Burgerstube von Stalden den Grossräten Konstantin Bumann und Jens Blatter sowie Suppleant Emanuel Julen eine erfolgreiche letzte Sessionswoche in Sitten wünschen und die zehn potenziellen neuen Mandatsinhaber begrüßen. Ein informatives Fragequiz ermöglichte neben dem kandidierenden Präsidenten auch Doyen Urban Furrer, Gemeindepräsidentin Melanie Burgener, «Tschugger»-Polizistin Ida Häfliger-Berchtold, PH-Dozentin Danica Zurbriggen Lehner und Gemeinderat Flavio Schmid, sich dem Publikum mit ihren Kompetenzen, Erfahrungen und Zielen vorzustellen. Die Kandidierenden als Suppleanten standen den Grossräten in nichts nach: Stefan Lorenz, Sylvie Noti-Burgener,

David Gruber und Jonas Regotz vermochten mit vielfältigem Engagement, angeeignetem Fachwissen und Empathie zu überzeugen. Auf den Weg zum Ziel für die drei neo-Grossratssitze im Bezirk Visp wurde die gelbe Familie von Skialpinist Martin Anthamatten aus Zermatt eingeschwo-ren. Sein eigener Weg bis zum Sportprofi diene ihm dazu, in einem interessanten Vortrag seine vielseitigen Erfahrungen und erkannten Werte zu vermitteln – Werte, die im Sport wie in der Politik die Grundlage für Erfolg bilden. Ein familiäres und sozialkompetentes Umfeld, solide Wurzeln und stete Reflexion, Freude und Motivation an der Sache, gelebte Solidarität und Teamspirit sowie Wille und die Bereitschaft zur Verantwortung gehören aus seiner Sicht dazu. Das starke Team der gelben Liste Nr. 2 verkörpert diese Werte in idealer Kombination.

**neo – Die sozialliberale Mitte
Bezirk Visp**